

## Fact or Fake – Wie können wir entscheiden?

### Bildung im Zeitalter alternativer Wahrheiten

Ein Bildungskongress der Österreichischen Urania für Steiermark in Zusammenarbeit mit dem Institut für Erziehungswissenschaften der Karl-Franzens-Universität Graz

„Wenn alles gleich gültig wird, wird alles gleichgültig.“ Die zunehmende Komplexität der Welt und der immer legerer werdende Umgang mit Wahrheit und Realität stellt die Bildung vor neue Herausforderungen. Sie muss der Forderung des Aristoteles entsprechen, dass der Gebildete fähig sei, festzustellen, ob der, der da gerade redet, ein Kenner der Materie sei oder nicht.



- 09.00 Eröffnung
- 09.15 Alles Lüge? Über die Macht der Desinformation im digitalen Zeitalter  
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Pörksen, Medienwissenschaftler, Tübingen
- 10.00 Neue Medien, Meinungsblasen und Populismus: Herausforderungen für unsere Demokratie  
FH-Prof. Dr. Kathrin Stainer-Hämmerle, Politikwissenschaftlerin, Villach
- Pause
- 11.15 Die Entzifferbarkeit der Welt  
UProf. Dr. Manfred Prisching, Soziologe, Graz
- 12.00 Diskussion
- Mittagspause
- 13.30 Die Einheit des Wahren, Guten und Schönen. Über das höchste Bildungsideal  
UProf. Dr. Peter Strasser, Philosoph, Graz
- 14.15 Medien zwischen *message control* und *alternative facts*  
Dr. Ernst Sittinger, stv. Chefredakteur Kleine Zeitung, Graz
- Pause
- 15.30 Erwachsenenbildung und Menschenbild(er) -- eine Spurensuche mit Ausblick  
UProf. Dr. Elke Gruber, Erziehungswissenschaftlerin, Graz
- 16.15 Diskussion

**Zeit:** Donnerstag, 17. Oktober 2019, 09.00—ca.17.00 Uhr  
**Ort:** Universität Graz, Meerscheinschlössl, Mozartgasse 3  
**Kosten:** freier Eintritt!  
**Moderation:** UD Dr. Hannes D. Galter, Urania-Direktor